

Konzept für häuslichen Unterricht

In Anbetracht der sich zuspitzenden Situation wurden den Schüler*innen bereits vor dem Eintreten der Schulschließung ihre Schulbücher und alle Arbeitshefte mit Nachhause gegeben. Des Weiteren wurden die Lehrkräfte angehalten für die Zeit der häuslichen Arbeit für ihre Unterrichte Arbeitsaufträge zu erstellen und so während der Zeit der Schließung weiterhin zu verfahren. Diese Arbeitsaufträge wurden den Schüler*innen als Kopie ausgehändigt und zusätzlich für jede Klasse gebündelt auf der Schulhomepage veröffentlicht. Dort werden sie auch aktualisiert.

So können wir als Schule gewährleisten, dass unsere Schüler*innen nicht ausschließlich auf digitalem Weg lernen müssen, sondern auch auf klassische Weise arbeiten können. Zusätzliches individuelles Fördermaterial in analoger und digitaler Form in den Fächern Deutsch und Mathematik, mit dem die Schüler*innen bereits vertraut sind, wird weiterhin bearbeitet, wodurch der individuellen Förderung und unterschiedlichen Lerntypen besser entsprochen werden kann. In diesem Zusammenhang dient das jeweilige Schulbuch auch zur Orientierung des Lernfortschritts und der Inhalte der jeweiligen Klassenstufe, da sie lehrplankonform sind. So möchten wir unseren Schüler*innen zusätzlich eine Sicherheit durch eine Orientierungsmöglichkeit vor Ort gewähren.

Jede Lehrkraft an unserer Schule gehört zu einem Klassenleitungsteam. Dieses Team gewährleistet, dass die Schüler*innen ihrer jeweiligen Klasse selbstständig lernen und die Zeit zu Hause gut gestalten. In diesem Zusammenhang realisieren die Klassenleitungsteams folgende Aufgaben und weisen die Schüler*innen dazu an, folgende Punkte zu beachten:

- Tagesablauf strukturieren
- In Kontakt bleiben und Chats verantwortungsbewusst nutzen
- Sich bewegen und Sport machen
- Lernen und Arbeitsaufträge bewältigen
- Sich selbst motivieren
- Sich beschäftigen, so dass es Spaß macht und gut tut
- Sich informieren und sich schützen
- Mit psychischen Belastungen, Sorgen und Ängsten umgehen
- Sich weiter konzentriert auf Prüfungen vorbereiten
- Telefonische Beratung und/oder Online-Beratung durch das Klassenleitungsteam

Damit die Klassenleitungsteams diese Punkte realisieren können, nutzen sie vielerlei datenschutzkonforme Möglichkeiten der digitalen Kommunikation und Unterrichtsunterstützung. Beispielsweise reicht dies von Arbeitsaufträgen auf der Schulhomepage, einem digitalen Klassenbuch mit der zusätzlichen Möglichkeit einer Lehrer*innen-Eltern-Schüler*innen-Kommunikation, einer Lernplattform bis hin zur klassischen E-Mail. Der Kreativität im Bereich der Medienpädagogik, um den nicht an der Schule stattfindenden Unterricht zu unterstützen, sind dabei lediglich durch die Datenschutzkonformität Grenzen gesetzt.

Des Weiteren koordinieren die Fachschaftsleitungen eine Überarbeitung, Neugestaltung und Optimierung der Lernbausteine nach didaktischen Gesichtspunkten. Die Lernbausteine sind ein essentieller Bestandteil unseres Schulkonzepts und die Lehrkräfte gewähren durch diese Arbeit einen kontinuierlichen Schulentwicklungsprozess im Sinne des Münchner Wegs des Referats für Bildung und Sport.

Darüber hinaus wird jede Lehrkraft, die keiner Risikogruppe angehört oder selbst ein Risiko bezüglich des Coronavirus darstellt, für die Notfallbetreuung an der Schule herangezogen.